

# Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



Juni/Juli 2008



## Bürger als Botschafter für den „Treffpunkt Gesundheit“

**Bad Füssing startet seine große Werbekampagne: Mit der neuen bundesweit einzigartigen Werbeoffensive setzt Bad Füssing einmal mehr Akzente in der deutschen Gesundheitslandschaft.**

Eine Werbekampagne wie diese gab es bisher noch in keinem deutschen Heilbad: Die Bürger eines ganzen Orts, von den Ärzten bis zum Thermenchef, vom Bürgermeister bis zum Kurdirektor, aber auch Busfahrer, Hoteliers, Kellner und selbst ein Croupier des Spielkasinos präsentieren sich mit Foto und Namen als Garanten für die Qualität des Gesundheitsangebots im Kurort. Bad Füssing will mit dieser Werbeoffensive seine Führungsrolle als Deutschlands neuer „Treffpunkt Gesundheit“ unterstreichen.

Die Kampagne hat Ende Mai nach vielen Monaten intensivster Vorbereitung mit einer Welle von großflächigen Plakaten an 50 Plakatstellen im gesamten Gemeindegebiet begonnen.

„Wir wollen visuelle Signale setzen, die uns klar von der üblichen Gesundheitstouristik-Werbung abheben. Die Kampagne ist ein Spiegelbild der Tatsache, dass viele Menschen in unserer Gemeinde tagtäglich mit großem Engagement damit beschäftigt sind, sich direkt oder indirekt um die Gesundheit unserer Gäste zu kümmern“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger.

*Fortsetzung auf Seite 2*

### Inhalt:

**Schnelle Retter in der Not:  
125 Jahre Feuerwehr** Seite 6

**Generationenwechsel im  
Gemeinderat** Seite 8

**Bad Füssinger Originale: Ein  
Leben lang für Egglfing** Seite 10

**Viele leuchtende Sterne  
am Kulturhimmel** Seite 12

**Alle Veranstaltungen im  
Überblick** Seite 14



**BAD FÜSSING**  
wirkt und wirkt und wirkt

# Bürgernah?



**Alois  
Brundobler,  
Bürgermeister  
Bad Füssing**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Gemeindeverwaltung, der Gemeinderat und auch ich bemühen uns seit Jahren um mehr Bürgernähe in der Gemeinde. Das reicht von der Bürgerzeitung „Gemeinde-Info“, die Sie gerade in Händen halten, bis zu servicefreundlichen Verhalten unserer Ämter und Dienststellen.

Genau das Gegenteil von Bürgernähe praktiziert in Bad Füssing die Deutsche Post. Der weltweit größte Logistikkonzern hat zwar im vergangenen Jahr 1,3 Milliarden Euro Gewinn gemacht, will aber weiter sparen – auch auf Kosten der Bad Füssinger und ihrer Gäste. Nach den aktuellen Plänen wird unsere Postagentur am 15.9.2008 endgültig geschlossen. Der vorgeschobene Grund: Kostensenkung. Das Postmanagement hat ausgerechnet, dass sie 60 Prozent der Betriebskosten sparen kann, wenn sie eine eigene Filiale privatisiert. Das heißt für Bad Füssing Briefmarkenverkauf zwischen Äpfeln, Birnen und Tiefkühlkost. Damit bleibt ein Stück wünschenswerte Infrastruktur und Image auf der Strecke.

Zwei Zahlen machen die Tragweite dieser Fehlentscheidung des Post-Managements deutlich: Mit täglich 500 Besuchern und 1000 Geschäftsvorgängen hatte die Post bisher in Bad Füssing eine Frequentierung, von der die meisten unserer Geschäftsleute nur träumen können. Kaum ein Einzelhändler würde im Traum daran denken, angesichts eines solchen Zulaufs seinen Laden dicht zu machen. Zum Vergleich: Die Kurverwaltung kommt in der Hochsaison auf täglich rund 700 Besucher. Doch der gelbe Riese kann es sich offensichtlich erlauben, die große Politik hat ihm die gesetzlichen Möglichkeiten dazu eingeräumt. Wen interessiert beim angeblich weltweit größten Logistik-Konzern Bürgernähe – solange die Kasse stimmt.

Ihr

Alois Brundobler, Bürgermeister

## **Fortsetzung von S. 1: Bürger als Botschafter für den „Treffpunkt Gesundheit“**

### **Ein gewinnendes Lächeln von der Plakatwand**

Sechs der 36 niedergelassenen Ärzte blicken zum Beispiel künftig mit gewinnendem Lächeln von einer der Werbetafeln, Masseurin Gabriele Huber präsentiert sich in typischer Arbeitshaltung ebenso wie Chefkoch Josef Aschbauer. Wirbelsäulentrainer Josef Jungwirth lacht von der Kletterwand, die drei chinesischen Ärzte repräsentieren asiatische Heilkunst, Bürgermeister Alois Brundobler geht mit Nordic-Walking-Stöcken und gutem Beispiel voran und Kurdirektor Rudolf Weinberger zeigt sich als gelenkiger Absolvent des biovital BewegungsParcours. Alle Modelle werden namentlich genannt, alle wollen mit derselben Aussage überzeugen: „Bad Füssing – wir kümmern uns um Ihre Gesundheit.“

Entwickelt wurde die Image-Kampagne für die Kurverwaltung zur Aktion „Treffpunkt Gesundheit – Ich bleibe fit!“ von der Passauer Agentur credo concept communication und dem Zentrum für touristische Marktforschung Cen-Touris an der Universität Passau. Die Kampagne soll nach außen klare Signale setzen: Bad Füssing stellt sich als erster Kurort den veränderten Anforderungen des Gesundheitsreisemarkts – durch klares Zielgruppenmarketing in den Bereichen Kur, Gesundheit, Prävention und Erholung.

### **Gesundheit als stärkste Botschaft**

Zentrale Botschaft der Plakatserien mit unterschiedlichsten Bad Füssinger Bürgern in ihren Funktionen rund um den Gast: Bad Füssing ist der Lebensraum von Menschen, deren höchstes Ziel es ist, bewusster, gesünder und freudiger länger zu leben und dies auch den Gästen auf allen Ebenen zu vermitteln. Insgesamt sollen in drei Wellen 32 Berufsbilder vorgestellt werden. Ein Großteil der Amateur-Models und Motive ist bereits fotografiert.

Die Macher des Konzepts haben auch die Möglichkeit eröffnet, dass jeder Bad Füssinger sich im Rahmen der Kampagne selber positionieren kann: zum Beispiel als Hotelier, Gastwirt, Masseur oder Geschäftsinhaber auf einem eigenen Plakat – auch zur Eigenwerbung im eigenen Haus. Bedingung hierfür ist allerdings die Teilnahme an einer Basis-Schulung im Rahmen des Konzepts „Bad Füssing – wir kümmern uns um Ihre Gesundheit“. So muss beispielsweise ein Hotelier, der ein Plakat zur Eigenwerbung wünscht, dafür sorgen, dass sein gesamtes Team im Sinne der Kampagne gut geschult wird. Richtlinien, worin diese Zielsetzungen bestehen, werden derzeit von der Agentur mit der Kurverwaltung erarbeitet.

# Begeisterte Botschafter

Der Bad Füssinger Thermenleiter Ernst A. Stapfer, Ernährungsberaterin Maria Katzenleitner und Dr. Erwin Holzapfel lächeln den Gästen ab sofort von großen Plakatwänden entgegen. Die Gemeinde-Info hat die drei neuen Gesundheitsbotschafter gefragt, warum sie an die neue Werbekampagne glauben.



„Die Aktion Treffpunkt Gesundheit richtet sich nicht nur an spezielle Leistungserbringer, sondern betrifft alle Bad Füssinger. Ziel ist es, dass sich jeder im Kurort mit dem Gesundheitsgeschehen und der Marketingstrategie identifizieren kann – und das auch nach außen darstellt. Die Kampagne wird ein Erfolg, da bin ich überzeugt. Sicher wird es am Anfang für manche überraschend sein, aber man muss auch mal einen ersten Schritt wagen. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Kampagne mittel- und langfristig sehr erfolgreich sein wird.“

Ernst A. Stapfer  
Leiter der Europa-Therme



„Ich bin überzeugt von Bad Füssing. Ich denke, das Konzept des Ortes ist wirklich gut. Das Angebot im Gesundheitssektor ist sehr breit gefächert und es ist für jeden Gast etwas dabei. Jeder kann sich selbst das aussuchen, was er braucht und was ihm persönlich gut tut. Die Plakatwelt macht gerade diese Vielfalt der Angebote deutlich, das finde ich gut. Ich hoffe, dass noch mehr Menschen auf unseren schönen Ort und die tollen Produkte und Gesundheitsleistungen aufmerksam werden, die es in Bad Füssing gibt.“

Maria Katzenleitner  
Ernährungsberaterin



„Ich finde, wir sollten alle Vorbilder sein für die Gesundheitsförderung. Alle, die am Kurort tätig sind, müssen Gesundheitsförderung auch selbst aktiv leben. Nur wenn wir das auch vorleben, nimmt es auch der Gast an. Ich erwarte konkret, dass die Kommunikation generell verbessert wird und die Leute aufgeklärt werden bezüglich Prävention und Gesundheit und nicht nur einfach „zur Kur“ fahren. Touristen, Kurgäste, Patienten, die zur Reha hier sind oder Wellnessurlauber – alle können angesprochen und erreicht werden.“

Dr. Erwin Holzapfel (1. von links, hinten),  
Arzt für Allgemeinmedizin und Kurarzt

## Treffpunkt Gesundheit – machen Sie mit!

Die neue Werbekampagne lebt von den Bad Füssingern, die sich mit viel Engagement um die Gäste kümmern.

Für Hoteliers, Pensions-Besitzer und andere Interessierte gibt es eine Vielzahl an Info-Materialien, mit denen auch Sie beim „Treffpunkt Gesundheit“ dabei sein können.

Werden Sie ein Teil des „Treffpunkts Gesundheit“ und für Ihre Gäste damit noch attraktiver. Das Beste: Für Sie kostet das nur einen kurzen Spaziergang zum Treffpunkt Gesundheit ServiceCenter in der Kurallee 1. Dort erhalten Sie kostenlos eine Vielzahl an Broschüren zum Verschenken an Ihre Gäste und natürlich auch zum Selberlesen. Folgende Info-Hefte sind im Moment beispielsweise dort erhältlich:

- **Treffpunkt Gesundheit**  
Ihr ServiceCenter stellt sich vor
- **Bleiben Sie gesund**  
Individuelles Lebensstiltraining im ProphylaxeCenter
- **Walken Sie!**  
E.ON Bayern DSV Nordic Activ Walking Zentrum „Pockinger Heide“
- **Neue Wege zur Gesundheit**  
Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort
- **biovital BewegungsParcours**  
Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination
- **Kompaktkuren**  
Mit der Kraft der drei Thermen
- **Der individuelle Stundenplan**  
Zum Auswählen und Immer-Dabeihaben





# Abschlag in der bayerischen Toskana

Traumhafte Kulisse, ein deutschlandweit einmaliger, gelenkfreundlicher 18-Loch-Parcours und ein wunderschönes Clubhaus: Der Bad Füssinger Golfplatz zieht immer mehr Kurgäste und eine wachsende Zahl von Einheimischen in den Bann des „weißen Sports“.

Nach dem Golfen in die Thermen: Zukünftig setzen die fünf Heilbäder des bayerischen Thermenlands – dazu gehören neben Bad Füssing Bad Griesbach, Bad Birnbach, Bad Abbach und Bad Gögging – beim Außenmarketing auf die wachsende Zahl an Golfern, die nach ihrer Runde Entspannung im gesunden Wasser suchen (siehe Bericht in der letzten Gemeinde-Info). Bad Füssing ist für die wachsende Zahl an Golfbegeisterten bestens gerüstet: mit dem ThermenGolf Club in Bad Füssing-Kirchham.

## **Günstiges Schnupperangebot für Einheimische**

„Das Verhältnis zwischen Gästen und Mitgliedern ist ausgewogen“, sagt Sabine Saremba vom Clubsekretariat. Inzwischen hat der Bad Füssinger Golfclub bereits mehr als 1.000 treue Mitglieder – und es werden beinahe täglich mehr. Geheimnis bei der Suche neuer Golfer: ein Schnupperangebot, das gerade auch für Einheimische den ersten Abschlag zu einem ganz besonders günstigen Vergnügen macht. Der 90-Minuten-Kurs in der Kleingruppe

(zwei bis sechs Personen) kostet 39 Euro pro Person – Leihschläger und viele gute Tipps inklusive.

## **Panorama-Blick mit „Italien-Feeling“**

Der Bad Füssinger Golfplatz gilt unter Kennern als besonders „gelenkfreundlich“: Weil der Kurs sehr flach und fast völlig ohne Berge ist, können dort auch Menschen spielen, die nicht mehr ganz so gut zu Fuß sind.

Ohne Tücken ist der Parcours denn noch nicht: Golfer treffen immer wieder auf den naturbelassenen Erlbach als natürliches Hindernis. Zwischen den großen alten Baumriesen, der weiten Ebene und dem Panorama-Blick über das Rottal kommt so mancher Golfer ins Schwärmen. Das hat dem Platz den Beinamen vom „Golfplatz in der bayerischen Toskana“ eingebracht.

Wer das „Italien-Feeling“ mit dem Schläger in der Hand entdecken möchte: nähere Informationen gibt es im Sekretariat des Golf Clubs telefonisch unter 08537/91990.



## Zur Fußball-EM – Bad Füssings größte Fanmeile

Von 7. bis 29. Juni will sich das Johannesbad zur größten EM-Fanmeile in Bad Füssing verwandeln. Mehrere hundert Zuschauer können auf der überdachten Sonnenterrasse am Neubau-Eingang die Spiele der Fußball-Europameisterschaft miterleben. Bereits am Vormittag soll das „Public Viewing“ losgehen mit Vorberichten und Spielzusammenfassungen. Die Spiele selbst beginnen dann jeweils um 18 Uhr beziehungsweise um 20.45 Uhr. Der Eintritt ist immer kostenlos. Alle Begegnungen werden dabei auf einer zwölf Quadratmeter großen LED-Leinwand übertragen.

Selbst bei starker Sonneneinstrahlung soll die über eine Tonne schwere Videofläche brillante Bilder garantieren.

Fahnenmeere, Wettbörsen und die Cheerleader der „Red Diamonds“ aus Sulzbach sollen neben verschiedenen kulinarischen Highlights dabei zusätzlich für gute Stimmung sorgen.



## Reinigung der Ufer – „Grüne Heinzelmännchen“ in Aktion

Seit nunmehr 25 Jahren sorgt der Würdinger Fischereiverein für eine saubere Umwelt. Unter der Leitung der Gewässerwarte Hess Roland und Orlogi Joachim säuberten rund 27 Mitglieder auch heuer wieder die Gewässerufer. Auch die Jungfischer des Vereins halfen unter der Leitung des Jugendwartes Wasner Josef mit. Die fleißigen Umweltschützer entrümpelten nicht nur die Altwässer und den Großen Inn, sondern sammelten auch Unrat in Kirchham und Bad Füssing. Es fand sich heuer zwar weniger wild entsorgter Hausrat oder weggeworfener Flaschen als die Jahre zuvor, hieß es beim Fischereiverein. Dafür seien aber Autoreifen, Plastikplanen und einige Packungen Werbeprospekte zum Vorschein gekommen.



## Drei Tage Sommerspaß

Die 13. Auflage des Bad Füssinger Bürgerfestes bietet vom 25. bis 27. Juli im Freizeitpark ein volles Programm.

**Absoluter Höhepunkt: das große Feuerwerk zum Abschluss.**

Drei Tage Musik, Unterhaltung und Geselligkeit (fast) ohne Pause: Das Bürgerfest wird auch in diesem Jahr wieder eines der absoluten Fest-Highlights im Bad Füssinger Sommer. Bürgermeister Alois Brundobler hat die Schirmherrschaft übernommen. Los geht es bereits am Freitag, den 25.7., ab 16 Uhr. Am ersten Abend garantieren „Hurricane & Friends“ für beste Stimmung.

Der Samstag bietet Spaß für die ganze Familie – zum Beispiel mit einem großen Kunsthandwerker- und Töpfermarkt im Freizeitpark. Ab 11 Uhr gibt es einen musikalischer Frühschoppen am Festplatz. Am Nachmittag um 14.30 Uhr findet am Rathausplatz ein Standkonzert statt. Anschließend eröffnet Bürgermeister Brundobler mit einem Fassanstich am Festplatz offiziell die Veranstaltung. Danach spielt von 15 bis 18 Uhr die Stadtkapelle Pocking auf. Am Abend gibt es von 18 bis 22 Uhr Schlager und die schönsten Oldies mit „Sternenfeuer“.

Der Sonntag beginnt mit einem Blasmusik-Frühschoppen am Festplatz (ab 11 Uhr). Um 11.15 Uhr ziehen die evangelische und die katholische Pfarrgemeinde gemeinsam zum Festplatz. Zum Mittagstisch spielen die Passauer „Dreiflüsse-Musikanten“. Ab 15 Uhr spielt das österreichische Spitzentrio „Original Sauerampfer“. Leuchtendes Highlight zum Abschluss wird das große Gala-Feuerwerk ab 21.45 Uhr.



## 4. Bad Füssinger „Thermen OpenAir“

am 9. Juli ab 18.00 Uhr am Kurplatz

Zum vierten Mal startet das Bad Füssinger „Thermen OpenAir“ mit beliebten Stars der volkstümlichen und der Schlagerszene aus Deutschland, Österreich und Südtirol. In den letzten Jahren ist dieses Open Air zu einer festen Größe im jährlichen Veranstaltungsreigen geworden. Mit von der Partie bei diesem kostenlosen Spektakel sind: Die Stoakogler, Gilbert, Die Hegl, Brugger Buam, Alpentrio Tirol, Andrea Fee, Fernando Express, Alpenrebell, Die Ladiner, Flirt, Die Schäfer, Petra Frey u.v.a.

# Bad Füssings schnelle Retter in der Not

Ein Blick in die Bad Füssinger Feuerwehrgeschichte: Seit 125 Jahren sind die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Füssing zur Stelle, wenn es in der Gemeinde brennt.

Auf den Tag genau am 1. Juni 1883 wurde die Freiwillige Feuerwehr aus der Taufe gehoben. Damals war Deutschland noch ein Kaiserreich und das heutige Bad Füssing ein kleiner Weiler mit ein paar landwirtschaftlichen Anwesen, der zur Gemeinde Safferstetten gehörte. So lässt sich auch erklären, dass der neue Verein sich „Freiwillige Feuerwehr Safferstetten“ nannte und sich erst in einer Generalversammlung im Jahr 1976 seinen heutigen Namen gab.

Die ersten Materialien mussten die zehn Safferstetter Feuerwehrmänner seinerzeit weitgehend selbst mit einem eigenen Beitrag in die Feuerwehrtasse finanzieren. Ein Kassenbericht aus dem Jahre 1885 zeigt, dass die Bad Füssinger Feuerwehrmänner nicht nur die Brände im Ort sondern von Zeit zu Zeit

auch ihren eigenen Durst bekämpft haben: 66 Liter Bier für 13,20 Mark verzeichnet das Kassenbuch – die Halbe Bier kostete damals nicht einmal zehn Pfennig.

## 1930 gab es nur 18 Feuerlöcher

„Schriftliche Unterlagen aus der Zeit vor, während und nach dem 1. Weltkrieg sind spärlich, aber man kann sich vorstellen, dass diese Zeit auch an der Feuerwehr nicht spurlos vorbeigezogen sein kann“, erinnert sich heute Georg Riedl, der Vorstand. Die Armut war groß: 1930 waren im gesamten damaligen Gemeindebereich ganze 18 Feuerlöcher vorhanden.

Mit Ausbruch des zweiten Weltkrieges wurden viele aktive Feuerwehrmänner zum

Wehrdienst eingezogen – die Feuerwehr war nicht mehr einsatzfähig. Im Krieg mussten die Frauen an die Spritzen: Der Landwirt Michael Nöbauer und spätere Safferstetterer Bürgermeister wurde 1940 zum Wehr- und Truppenführer ernannt und war ab diesem Zeitpunkt für den Einsatz der sogenannten Frauenfeuerwehr verantwortlich.

## Nach dem Krieg wuchs die Wehr schnell

Als nach dem Krieg die rasante Entwicklung des jungen Kurortes Füssing begann, ging es auch bei der Feuerwehr Schlag auf Schlag. „Um dem Brandschutz der schnell wachsenden Gemeinde gerecht zu werden, musste auch die freiwillige Feuerwehr





Die Ausrüstung der Bad Füssinger Feuerwehr im Laufe der Zeit: Heute verfügt die Mannschaft über ein modernes Einsatzfahrzeug, um schnell und effizient zu helfen.



personell, fahrzeug- und auch gebäudemäßig entsprechend ausgerüstet werden“, sagt Georg Riedl. Meilensteine gab es viele in den Jahren: die bereits erwähnte Umbenennung 1976, die Schaffung des gemeinnützigen Vereins im Jahre 1978, die große Feier zum hundertjährigen Jubiläum 1983 und die Anerkennung als eingetragener Verein 1995 gehören dazu.

Heute gehört die Freiwillige Feuerwehr mit knapp 300 Mitgliedern zu den größten Vereinen in Bad Füssing. „Unser Verein steht sehr gut da“, sagt Vorstand Georg Riedl. Beliebt bei Einheimischen und Kurgästen sind die Feste, die die Kameraden heute ausrichten: das traditionelle Grillfest im Sommer, ein Faschingsball und natürlich eine Weihnachtsfeier mit Nikolaus.

### Keine Nachwuchssorgen

Wenn die Kameraden der Bad Füssinger Feuerwehr vom 13. bis 15. Juni mit einem dreitägigen Fest den 125. Geburtstag ihrer Wehr feiern (siehe Kasten), muss ihnen um die Zukunft nicht bange sein. Beim Nachwuchs ist der Verein gut aufgestellt. Es sei wichtig, auf die jungen Leute zuzugehen, sagt Vorstand Riedl. 16 Jugendliche sind derzeit aktiv bei der Feuerwehr dabei – 15 Jungen und ein Mädchen. Insgesamt hat die Wehr heute eine Einsatzstärke von 57 Feuerwehrmännern und fünf Feuerwehrfrauen.

Die Freiwillige Feuerwehr ist heute in Bad Füssing viel mehr als ein Brandlöcher in der Not. Die Kameraden machen sich stark für das gesellschaftliche Leben im Ort und sind Garanten dafür, dass Großveranstaltungen wie der Marathon reibungslos über die Bühne gehen. „Letztes Jahr hatten wir insgesamt 95 Einsätze“, sagt Kommandant Karl Hasibeder. Fast die Hälfte davon waren technische Hilfeleistungen. 16 Mal rückten die Feuerwehrleute zu Brandeinsätzen aus, der spektakulärste 2007: das Feuer im Bauernhausmuseum im Kurpark.

### Keine Engpässe: Viele Kameraden arbeiten im Bauhof

Dass immer mehr Bad Füssinger tagsüber zur Arbeit nach Passau oder Pocking pendeln, ist für die Wehr kein Problem. „Es gibt keine Engpässe, da viele der Kameraden im Bauhof arbeiten – damit ist eine Grundbesetzung jederzeit garantiert“, sagt Hasibeder. Genau erinnert sich der Kommandant auch noch an den kniffligsten Einsatz seiner Laufbahn: „Bei einem Brand im vierten Stock eines Hotels konnten wir unter Einsatz von Wärmebildkameras zwei Menschen das Leben retten“, sagt Hasibeder.

Was wünschen sich der Vorstand und der Kommandant zum 125. Geburtstag? „Ich wünsche mir, dass wir so erfolgreich weiter machen wie bisher und dass es immer genügend Feuerwehrleute für den aktiven Dienst gibt“, sagt Georg Riedl. Kommandant Hasibeder hofft, dass das gute, kameradschaftliche Verhältnis so bestehen bleibt. Alle beiden setzen darauf, dass das große Jubiläumsfest ein voller Erfolg wird. Bisher haben sich bereits über 60 Vereine angemeldet.



## 125. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Kurplatz Volles Programm zum Jubiläum

### Freitag, 13. Juni 2008

ab 17 Uhr Festzeltbetrieb mit den Mittlicher Bläsern (bis 23 Uhr)

### Samstag, 14. Juni 2008

ab 15 Uhr Festzeltbetrieb mit den Halsbacher Musikanten (bis 23 Uhr)

16.00 Uhr Einholung der Festmutter, der Festdamen und des Patenvereins

17.30 Uhr Empfang der Ehrengäste, der Ortsvereine und der gemeindlichen Feuerwehren am Festplatz

18.00 Uhr Abmarsch zur Gedenkfeier in der Andreaskirche

18.30 Uhr Gedenkfeier für die verstorbenen Feuerwehrkameraden

danach Kameradschaftsabend mit den Inntaler Musikanten im kleinen Kursaal

### Sonntag, 15. Juni 2008

6.00 Uhr Musikalischer Weckruf

8.00 Uhr Empfang der Gastvereine und der Ehrengäste

9.30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Bänderweihe im Freizeitpark

12.00 Uhr Mittagessen im Festzelt

danach Beisammensein mit den Inntaler Musikanten (bis 22 Uhr)

# Aus Rathaus und Kurverwaltung



Die neuen Bad Füssinger Gemeinderäte: Leif-Eric Langguth, Max Strangmüller, Stefan Lengdobler, Christina Hecka, Wilhelm Hauptenbuchner und Josef Haspelhuber (von links nach rechts). Bürgermeister Alois Brundobler wünschte den neuen Mandatsträgern ein glückliches Händchen.



Sie sind im neuen Gemeinderat nicht mehr vertreten: Dieter Stopp, Siegfried Hager, Dr. Markus Werner, Heinrich Asenbauer, Erwin Jetzinger, Dr. Werner Lassner (von links nach rechts) mit Bürgermeister Alois Brundobler (rechts) und dem stellvertretenden Bürgermeister Leonhard Brauneis (Dritter von links).

## Sechs neue Köpfe für Bad Füssings Zukunft

Im Bad Füssinger Gemeinderat sitzen sechs neue Köpfe. Leif-Eric Langguth, Max Strangmüller, Stefan Lengdobler, Christina Hecka, Wilhelm Hauptenbuchner und Josef Haspelhuber wollen in den kommenden sechs Jahren über die Geschicke der Gemeinde mitbestimmen. Bürgermeister Alois Brundobler wünscht den neuen Mandatsträgern immer das richtige Händchen für eine gute Entscheidung zum Nutzen Bad Füssings.

## Generationswechsel im Bad Füssinger Parlament

Viele verdiente, langjährige Gemeinderäte gehören dem neu gewählten Gemeindep Parlament nicht mehr an. Siegfried Hager, Erwin Jetzinger, Dr. Werner Lassner, Dieter Stopp und Dr. Markus Werner hatten für die neue Legislaturperiode nicht mehr kandidiert. Heinrich Asenbauer verfehlte die notwendige Stimmenzahl für den Einzug in das Gemeindep Parlament. Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung verabschiedete Bürgermeister Alois Brundobler die scheidenden Mandatsträger und dankte ihnen für das Engagement in den vergangenen Jahren.

Besonders würdigte das Gemeindeoberhaupt Dieter Stopp, der die Gemeinde von 1996 bis 2008 ehrenamtlich als zweiter Bürgermeister vertrat. Stopp saß insgesamt 30 Jahre, von 1978 bis 2008, im Bad Füssinger Gemeinderat. „Dieter Stopp hat der Gemeinde viel gegeben“, sagte der Rathauschef bei der offiziellen Verabschiedung.

Viele der anderen scheidenden Gemeinderäte hatten Verantwortung in den einzelnen Ausschüssen, im Abwasser- oder im Schulverband übernommen. Dr. Markus Werner gehörte dem Gremium 18 Jahre lang an, Siegfried Hager und Dr. Werner Lassner jeweils zwölf Jahre. Heinrich Asenbauer und Erwin Jetzinger blicken auf sechs Jahre im Kommunalparlament zurück.

## Erfolgsbilanz im Gemeinderat – 500 Entscheidungen in 6 Jahren

535 Tagesordnungspunkte, mehrere hundert Angelegenheiten in den Ausschusssitzungen: Der scheidende Bad Füssinger Gemeinderat hat bei seiner letzten Sitzung der Wahlperiode 2002–2008 eine erfolgreiche Bilanz für die vergangenen sechs Jahre gezogen. Bürgermeister Alois Brundobler: „Gemeinsam haben wir Bad Füssing ein gutes Stück voran gebracht.“ Wegweisende

Entscheidungen trafen die Bad Füssinger auch in den verschiedenen Verbänden, denen die Gemeinde angehört: vom Schulverband über das Abwasser bis hin zu den Kindergärten.

## Herzlichen Glückwunsch: 25 Jahre Treue zur Gemeinde

Max Isaak gehört zu den dienstältesten Mitarbeitern im Bad Füssinger Kurzentrum. Jetzt hat ihn Bürgermeister Alois Brundobler zum 25. Dienstjubiläum geehrt. Max Isaaks erster Arbeitstag war der 1. April 1983. Seit der Übernahme des Zweckverbands ist die Gemeinde Dienstherr Max Isaaks.







## Volles Programm in den Ferien

Auch dieses Jahr kommt in den großen Sommerferien bestimmt keine Langeweile auf: Die Spiel-mit-mir-Wochen bieten jeden Tag ein neues Abenteuer.

Bad Füssing bietet dank ungebrochener Eigeninitiative aller Beteiligten auch in diesem Jahr wieder ein exklusives Spaß- und Spielprogramm für alle 6- bis 12-Jährigen – bei den 5. Spiel-mit-mir-Wochen vom 4. bis zum 14. August. In diesem Jahr unter anderem geplant sind Besuche bei der Polizei, beim Fischereiverein Würding, im Bad Füssinger Freibad, in einer Töpferei und einer

Autowerkstatt, beim TÜV in Pocking und im Thermengolfclub Bad Füssing. Mehr Informationen erhalten Sie montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr bei Fabiola Agrebi in der Kurverwaltung Bad Füssing, Rathausstraße 8, Tel. 08531/975-561. Dort können Sie Ihre Kinder auch anmelden. Teilnahmegebühr: 7 Euro pro Kind und Tag. Im Preis enthalten ist täglich ein Lunchpaket.

## Schnelles Internet für alle

An der DSL-Front tut sich etwas: Die bayerische Staatsregierung will in den nächsten Jahren allen Haushalten einen Hochgeschwindigkeits-Internetanschluss möglich machen. Wer Interesse hat, sollte den Coupon ausfüllen und ihn an den Bad Füssinger Breitbandpaten schicken.

DSL war lange Zeit ein großes Problem in vielen Ortsteilen. Seitdem Eggfing und Aigener im Herbst 2006 mit Hochgeschwindigkeit im Internet unterwegs sein können, ist die Versorgung deutlich besser geworden. Die Übertragungsrate beim Download beträgt nahezu im gesamten Gemeindebereich 768 KBit/s oder mehr. Im Ortsbereich von Bad Füssing stehen inzwischen sogar bis zu 16 MBit/s zur Verfügung.

Bei vielen anderen Gemeinden im Landkreis sieht es wesentlich schlechter aus. „66 Prozent der Gemeinden sind gar nicht oder zu schlecht mit Internet-Zugängen versorgt“, sagt Rudolf Wasner, der Leiter der EDV-Abteilung im Bad Füssinger Rathaus.

Rudolf Wasner ist auch neuer Bad Füssinger Breitbandpate, der in den nächsten Monaten im Auftrag der Staatsregierung und des Landratsamts ermitteln soll, welchen Bedarf an schnellem Internet es in Bad Füssing noch gibt. Die Staatsregierung stellt den Kommunen dafür 35 Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an schnellerem Internet haben, füllen Sie bitte den Coupon rechts aus und geben oder schicken Sie ihn an Rudolf Wasner bis Ende Juni zurück. Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gern direkt an Rudolf Wasner wenden, Telefon 08531/975404, Fax 08531/975409, E-Mail: rwasner@badfuessing.de.

### Fragebogen zur Breitbandanbindung:

Sind Sie an Breitband mit einer Übertragungsrate von 1.024 KBit/s (1 MBit/s) oder mehr interessiert?

ja  nein

In welchem Ortsteil/Weiler wohnen Sie?

Wie lautet Ihr Vorwahlbereich?

08531  08537  08538

Wie wird der Anschluss genutzt?

privat  gewerblich

Welche Übertragungsrate nutzen Sie derzeit?

\_\_\_\_\_ KBit/s

Name und Anschrift mit Telefonnummer (diese Angaben sind freiwillig)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bitte zurück an: Gemeinde Bad Füssing, Herrn Rudolf Wasner, Rathausstraße 6-8, 94072 Bad Füssing

### DSL-Lösung für Oberreuthen und Loheland in Sicht

Für alle Bewohner aus dem Ortsteil Oberreuthen und des Baugebiets Loheland in Eggfing ist eine Lösung auf einen schnellen Internetanschluss via Funk-DSL in Sicht. Der Pockinger Funkmast der Firma Televersa soll spätestens ab Herbst dieses Jahres die Region mit einer höheren Sendeleistung versorgen. Damit wird nach Aussagen der Betreiber auch Oberreuthen abgedeckt. Die Versorgung sämtlicher Haushalte im Baugebiet Loheland scheint auch möglich, muss aber noch individuell gemessen werden. Mehr Infos: Televersa Online GmbH, Telefon 08631-186223.




# Ein Leben lang für Egglfing

Einzigartiges Engagement für Egglfing: Gemeinwohl ist für Adelheid Greimel mehr als ein Wort. Die engagierte Egglfinger Seniorin kümmert sich jeden Tag darum, dass der Bad Füssinger Ortsteil für Einheimische und Gäste ein Stück lebenswerter wird.

Eines mag Adelheid Greimel gar nicht gerne: wenn man sie selbst in den Mittelpunkt stellt. So wie es vergangenes Jahr beim 25. Jubiläum des Ortsverschönerungsvereins Egglfing geschah, als sie Bürgermeister Alois Brundobler würdigte. „Ich schätze es überhaupt nicht, wenn ich so hervorgehoben werde“, sagt die Egglfingerin. „Stolz“, ergänzt die 69-Jährige, „bin ich sehr wohl aber eher für mich im Bescheidenen.“

## Sie kam als Kind aus Schlesien

Der Einsatz für die Menschen in Egglfing war und ist ihr immer wichtig, auch wenn sie keine gebürtige Rottalerin ist. Adelheid Greimel ist Schlesierin, stammt aus der Nähe von Breslau. Nach dem Ende des zweiten Weltkriegs ereilte ihre Familie das gleiche Schicksal wie viele andere deutsche Familien: eine lange, Kräfte zehrende Flucht



in Richtung Westen. Am Ende ihrer Odyssee landete Adelheid Greimel als junges Mädchen mit ihren Eltern zuerst in Regensburg, dann in Furth im Wald und schließlich in Eggfing. „Ich bin hier geblieben und habe dann auch hier geheiratet“, erinnert sich die 69-Jährige.

Wohlgefühlt hat sie sich in Füssing und in Eggfing von Anfang an. „Die wunderschöne Umgebung macht mich bis heute glücklich“, sagt Adelheid Greimel. Sie hält sich eher für einen Landmenschen. „In der Stadt würde ich nicht gern leben wollen.“ Umso mehr schätzt und nutzt sie die vielen Angebote in Füssing beinahe direkt vor ihrer Haustür. „Ich gehe gern zu den Konzerten, besuche auch regelmäßig das Kulturfestival.“

### **Großer Vertrauensbeweis der Eggfinger**

Adelheid Greimel ist jemand, der viel Zeit für die Gemeinschaft gibt: Heute ist sie erste Vorsitzende des Ortsverschönerungsvereins und auch des Fremdenverkehrsvereins in Eggfing. „Ich habe mich sehr gefreut über das Vertrauen, das die Leute in mich gesetzt haben“, sagt die Eggfinglerin. In beiden Ämtern ist sie bereits mehrfach mit großer Mehrheit wiedergewählt worden.

Ihre Beliebtheit in den beiden Vereinen und im Ort kommt nicht von ungefähr: Gerade im Ortsverschönerungsverein hat Adelheid Greimel in den vergangenen Jahren einiges bewegt. Federführend organisierte sie den Umbau des Bürgersaals, den Eggfing von der Gemeinde Bad Füssing zur Verfügung gestellt bekam. Adelheid Greimel kümmert sich auch darum, dass im Bürgerhaus alles läuft.

### **Miteinander statt Gegeneinander der Vereine**

Vor allem aber hat die 69-Jährige „gute Seele von Eggfing“ eines zu einem großen Teil mit geschafft: dass in dem Bad Füssinger Ortsteil viel mehr Menschen als früher an einem Strang ziehen. „Mir ist sehr wichtig, dass die

Vereine miteinander arbeiten und nicht gegeneinander und dass man gut miteinander auskommt“, sagt die Seniorin. Sie schaut immer darauf, dass alle mit eingebunden sind: ob beim Erntedankfest oder beim Maibaumaufstellen.

Adelheid Greimels Ortsverschönerungsverein funktioniert besser als jedes Integrationsbüro: Neuankömmlinge in Eggfing werden schnell im Kreise der Eingesessenen aufgenommen. „Viele Vereinsmitglieder sind selbst Zugereiste – und helfen heute mit, den Neu-Eggfingern den Start bei uns möglichst leicht zu machen“, sagt Adelheid Greimel, die selbst sehr herzlich und offen auf die „Neuen“ zugeht. 102 Mitglieder zählt der Verein heute insgesamt, die jüngsten um die 30, die älteste über 90 Jahre alt.

### **In der Freizeit: Singen, Garteln, Lesen**

Gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit zum Nutzen der Gemeinschaft – das ist der Leitsatz im Leben von Adelheid Greimel. Für die Hobbys bleibt der Rentnerin deshalb nur wenig Zeit. Ihr Leben lang hat sie gern gesungen. Auch dabei fühlte sie sich im Kreise der Gemeinschaft am wohlsten: zuerst im Chor in Eggfing, dann in Füssing und jetzt im Singkreis. Jede Woche geht die 69-Jährige zur Probe. Der nächste große Auftrittstermin steht schon fest: jetzt im Juni in der Eggfing Kirche.

Wenn sie nicht gerade in ihrem kleinen Garten werkelt, ein gutes Buch liest oder eine Operette hört, dann verbringt Oma Adelheid viel Zeit mit ihren zwei erwachsenen Töchtern und den drei Enkelkindern.

### **Große Pläne für die Zukunft**

Für die Zukunft hat Adelheid Greimel noch viel vor: Der Freisitz vor dem Bürgerhaus in Eggfing soll ein neues Dach bekommen. Bisher muss man den Regen- und Sonnenschutz jedes Mal mühsam von Hand neu aufziehen.

Was sich die 69-Jährige von der Zukunft erhofft: Gesundheit und Kraft, um sich weiterhin so für das Gemeinschaftsleben in Eggfing engagieren zu können. Diesen Wünschen schließt sich auch Bürgermeister Alois Brundobler an. „Adelheid Greimel ist für mich der Inbegriff des selbstlosen ehrenamtlichen Engagements für Eggfing“, würdigt er die Aktivitäten der Vereinschefin.





# Viele leuchtende Sterne am Bad Füssinger Kulturhimmel

Sichern Sie sich jetzt bereits Ihre Eintrittskarten: Am 2. Juni startet der Kartenvorverkauf für das 9. Bad Füssinger Kulturfestival, das in diesem Jahr vom 12. September bis 11. Oktober Stars der Superlative in Bad Füssing auf die Bühne bringt.

Bad Füssings Kulturfestival ist eines der Highlights im bayerischen Kulturjahr 2008 und bietet Klassik, Jazz, Musicals, Opern, Theaterstücke und vieles mehr. Mehr als 10.000 Besucher werden heuer wieder erwartet. Der Kartenvorverkauf beginnt am 2. Juni. Bitte beachten Sie: Ihre Karten sollten Sie sich möglichst schnell reservieren – denn die Karten sind sehr begehrt.

## **Eröffnungsgala mit großem Staraufgebot**

Die Eröffnungsgala am 12. September beginnt mit Stars aus „Down under“ – von der anderen Seite der Welt: „The Ten Tenors“ aus Australien wollen das Bad Füssinger Publikum mit ihrem neuen Programm „Nostalgie“ begeistern.

Wer es moderner, rockiger und poppiger mag, wird in diesem Jahr besonders verwöhnt – zum Beispiel mit Österreichs führender A-capella-Popband MAINSTREET:

live (18.09.) oder mit dem beliebten Austropop-Star Rainhard Fendrich (20.09.). Bad Füssing adelt der Österreicher dabei besonders, denn derzeit sind insgesamt nur zwei Konzerte mit Band in Deutschland geplant – eines davon im Großen Kurhaus.

Hörens- und sehenswert wird auch das gemeinsame Konzert des Bad Füssinger Kurorchesters mit dem „Caruso der Berge“ und Grand-Prix-Sieger 2006 Rudy Giovannini. In einem Liederabend stellt der ausgebildete Tenor seine klassischen Wurzeln vor (24.09.). Die Atmosphäre des legendären Carnegie-Hall-Konzertes von Benny Goodman zaubern Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra am 26.09. auf die Kurhaus-Bühne. Bereits Tradition ist das Sinfoniekonzert der Münchner Symphoniker (2.10.) in der Christuskirche.

## **Hochklassiges auf den Brettern, die die Welt bedeuten**

Auf dem Programm stehen auch viele Theaterhöhepunkte der Premiumklasse: Auf den Brettern, die die Welt bedeuten, steht Lisa Fitz gemeinsam mit Volksschauspielern des Bayerischen Fernsehens. Gezeigt werden drei amüsante Einakter der beliebten Fernsehserie der 70er und 80er Jahre „Königlich Bayerisches Amtsgericht“ (25.09.). Zu einem kabarettistisch, musikalisch-amüsanten Rundumschlag holen der ehemalige Bundesarbeitsminister Dr. Norbert Blüm und der beliebte TV-Kommissar Peter Sodann in ihrem Ost-West vis a vis „Heimatabend“ aus (10.10.). Am Tag der dt. Einheit (03.10.) hat die Theaterbühne Eggl-

ing mit dem Stück „Mit Schwund mußß rechnen“ ihren Auftritt.

## **Highlights des Musiktheaters und feurige Show**

Wieder dabei ist das vielfach bewährte Ensemble der Compagnia d'Opera Italiana di Milano mit der Inszenierung der Oper „Tosca“ (4.10.). Die Operettenbühne Wien – eines der führenden deutschsprachigen Operettenensembles – wird Bad Füssings Kulturfans und die Gäste mit Emmerich Kálmáns „Gräfin Mariza“ zum Festivalfinale musikalisch verwöhnen (11.10.). Ein Duell im Duett liefern sich Barbara Dorsch und Gerlinde Ostermeier in ihrem Brecht-Programm „Brecht ab!“ (19.09.). Oder haben Sie Lust auf einen Hauch Afrika? „Susuma Afrika“ – eine Show für die ganze Familie zündet ein Feuerwerk afrikanischer Kultur und Lebensfreude (9.10.).

## **Liebevolles Programm für Kinder**

Ganz wichtig war den Festivalorganisatoren auch dieses Mal ein liebevoll zusammengestelltes Kinderprogramm. Bei „Oh, wie schön ist Panama“ (16.09.) sind die Kindergärten eingeladen, mit Janosch auf große Reise zu gehen. „Pippi feiert Geburtstag“ (30.09.) und will die Grundschüler mit ihren lustigen Streichen begeistern.

## **Shakespeare auf der Leinwand**

Von der großen Kinoleinwand in der Filmgalerie flimmern in diesem Jahr drei Klassiker von William Shakespeare: „Viel Lärm um

## **So können Sie Karten bestellen**

Karten im Vorverkauf erhalten Sie im Bgm.-Frankenberger-Haus  
 Kurallee 15, 94072 Bad Füssing

Tel. 0 85 31/97 55 22

Fax 0 85 31/97 55 29

E-Mail: ticket@badfuessing.de

Internet: www.badfuessing.de



nichts“ (17.09.), „Der Kaufmann von Venedig“ (23.09.) und „Richard III.“ (8.10.). Auch in diesem Jahr wird es wieder eine begleitende Ausstellung im Konferenzraum des Großen Kurhauses geben. Dort können Sie die Seelenverwandtschaft zwischen zwei schillernden Monarchen und Kunstförderern entdecken – Ferdinand II. von Portugal und Ludwig II. von Bayern.

Das komplette Programm inklusive Preise und Termine ist unter anderem im „Bad Füssing aktuell“ und auch in dem in der Kurverwaltung erhältlichen „Festival-Flyer“ sowie im Veranstaltungsprogramm 2008 abgedruckt. Infos finden Sie auch im Internet: [www.badfuessing.de](http://www.badfuessing.de).



# Was, wann, wo ...

## **Märkte in Bad Füssing**

1.6., 6.7. Bauernmarkt am Kurplatz, 11–16 Uhr.

## **Veranstaltungen der Evang. Kirche**

3./17. und 24.6. Offenes Singen mit Kantor Jürgen Wisgalla um 19:30 Uhr

8.6. Festgottesdienst zum regionalen evangelischen Kirchentag um 10 Uhr im Musikpavillon (bei schlechtem Wetter im Gr. Kursaal)

8.6. Chor- und Bläserkonzert zum regionalen evangelischen Kirchentag um 13.30 Uhr.

8.6. Kirchenführung zum regionalen evangelischen Kirchentag um 14.45 Uhr

8.6. Abschlussandacht zum regionalen evangelischen Kirchentag um 16 Uhr mit dem Rottaler Bläserkreis

11.6. Abendmusik in der Christuskirche um 19:30 Uhr. Volksmusik mit Worten zum Ausklang des Tages. Thema: „Von Ängsten und wie wir mit ihnen leben können“

21.6. Chorkonzert der Romantik um 19 Uhr, Eintritt: 9 Euro bis 11,50 Euro

22.6. Festgottesdienst um 10 Uhr. Arthur Pichler: Messe für Männerchor und Orgel mit dem Männerchor Bad Füssing

25.6. Abendmusik in der Christuskirche um 19.30 Uhr. Orgelmusik mit Worten zum Ausklang des Tages. Thema: „Wie wir mutig werden“

1./8./15./22. und 29.7. Offenes Singen mit Kantor Jürgen Wisgalla um 19:30 Uhr

5.7. Konzert mit Pauken und Trompeten um 19.30 Uhr. Werke für drei Trompeten, Schlagwerk und Orgel des Barock, der Romantik und populäre Musik des 20. Jahrhunderts, Eintritt: 9 Euro bis 11,50 Euro

9.7. Abendmusik in der Christuskirche um 19.30 Uhr. Volksmusik mit Worten zum Ausklang des Tages. Thema: „Was bringt das Vergleichen?“

20.7. Bläsergottesdienst um 10 Uhr mit dem Rottaler Bläserkreis

23.7. Abendmusik um 19.30 Uhr in der Christuskirche. Orgelmusik mit Worten zum Ausklang des Tages. Thema: „Von der Klugheit“

26.7. Orgelkonzert um 19.30 Uhr

27.7. Familiengottesdienst um 16 Uhr

## **Veranstaltungen der katholischen Kirche**

2.6. Bad Füssinger Orgelabend um 19.15 Uhr mit Bernhard Löffler

4.6. Abendlob – meditativ gestaltete Vesper mit Taizè-Liedern um 18.30 Uhr

4.6. Diavortrag über das kostbarste Pferd der Welt um 19.30 Uhr: „Die Altöttinger Schatzkammer und das Goldene Rössl“

9.6. Kirchenkonzert mit den „Petersburg Singers“ um 19.30 Uhr

11.6. Meditativer Gang durch die Heilig-Geist-Kirche um 16 Uhr

11.6. „Zeit für Gottes Lebenswort“ – „Eine Stunde mit der Bibel“ um 19.30 Uhr

15.6. Festgottesdienst zum Feuerwehrfest am Freizeitpark (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Heilig Geist); 9.30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug am Kurplatz

15.6. Sommerserenade um 16 Uhr

16.6. Bad Füssinger Orgelabend um 19.15 Uhr

18.6. Dia-Vortrag: „Mit dem Fahrrad nach Santiago de Compostela“ mit Ludwig Graf, Kirchham um 19.30 Uhr

23.6. Bad Füssinger Orgelabend um 19.15 Uhr, Karten im Vorverkauf im Bgm.-Frankenberger-Haus und an der Abendkasse

25.6. Firmgottesdienst um 10 Uhr in Würding mit Abt Marianus aus Niederalteich

25.6. Vortrag mit Übungen über die Bedeutung und Wirkung des Atems um 19.30 Uhr

26.6. Abendgottesdienst mit dem Werkschor Ingelheim um 18.30 Uhr

29.6. Sonntagsgottesdienst mit dem Kirchenchor Mehrnbach um 10.30 Uhr

30.6. Bad Füssinger Orgelabend um 19.15 Uhr mit Bernhard Löffler

2.7. Diavortrag um 19.30 Uhr: „Der Passauer Dom – Seine Bilder und Figuren“

9.7. Meditativer Gang durch die Heilig-Geist-Kirche

9.7. „Zeit für Gottes Lebenswort – Eine Stunde mit der Bibel“ um 19.30 Uhr

12.7. Großes Kirchenkonzert um 20 Uhr mit dem Ensemble „Barocco festivo“ mit Meisterstücken aus drei Epochen. Karten: Bgm.-Frankenberger-Haus und Abendkasse

14.7. Bad Füssinger Orgelabend um 19.15 Uhr mit Ruth Spitzenberger

20.7. Caritas-Frühshoppen ab 9.45 Uhr

21.7. Bad Füssinger Orgelabend um 19.15 Uhr mit Christian Brembeck

23.7. Dia-Multi-Media-Schau um 19.30 Uhr: „Der Inn vom Ursprung bis zur Mündung“

26.7. Konzert des Frauenchores „Coda Vocale“ um 19.30 Uhr

28.7. Bad Füssinger Orgelabend um 19.15 Uhr mit Waltraud Götz-Rigaud

30.7. Vortrag mit Übungen über die Bedeutung und Wirkung des Atems um 19.30 Uhr

## **Veranstaltungen der Bad Füssinger Vereine**

7.6. Platzkonzert der Dorfgemeinschaft Safferstetten am Dorfplatz

21.6. Sonnwendfeuer der Landjugend (27.6. Ersatztermin)

28./29.6. Lindenstraßenfest

5./6.7. Riedenburger Dorffest der Soldaten- und Reservistenkameradschaft

6.7. Bücherdreieck & Fair-Handel lädt herzlich ein zum „Tag der offenen Tür“ ab 11 Uhr

12.7. Platzkonzert der Dorfgemeinschaft Safferstetten am Dorfplatz

20.7. 2. Verkaufsoffener Sonntag mit Oldtimertreffen





1. bis 3.8. Altbayerisches Sommerfest  
des Sportvereins am Kurplatz

#### **„Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitäten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen**

Jeden Mittwoch 15 Uhr Treff; aktuelle Informa-  
tionen s. Stellwand Foyer Großes Kurhaus oder  
Aushang Info Rathausstraße; Auskünfte bei  
Bärbel Engler (Tel. 08531/981301) oder  
Gudrun Bob (Tel. 08531/310878).

#### **1. Skatclub e.V.**

Jeden Montag 19 Uhr Treff in der Minigolf-  
Schänke im Ludwig-Thoma-Weg 30

#### **Veranstaltungen des Seniorenclubs Bad Füssing**

- 4.6. Fit im Kopf. Moderat.: Hannelore Schmidt
- 11.6. Bingo mit Karin und Werner Ploen
- 18.6. Kartennachmittag (Romee, Canasta, UNO)
- 25.6. Mit Gesang, Gedichten und Geschichten  
begrüßen wir den Sommer
- 2.7. Busfahrt zum Besuch der Firma  
„Wenatex“ in Salzburg, Fahrt ins  
Alpendorf nach St. Johann im Pongau
- 9.7. Konzert mit den Klavierschülern
- 16.7. Bingo mit K. und W. Ploen
- 23.7. Auf zum Sommerfest nach Gstadt  
(Chiemsee)

Alle Veranstaltungen, Busfahrt ausgenommen,  
beginnen um 14.30 Uhr und finden im Senioren-  
wohnen Bad Füssing statt. Clubferien vom  
30.7. bis 27.8.08. 1. Clubnachmittag am 3.9.08

#### **Veranstaltungen des Tennisclubs Bad Füssing**

- 4./11./18. und 25.6. und 2./9./16./23. und 30.7.  
Mittwochsturnier für Kurgäste und  
Einheimische. Treffpunkt ist 9.30 Uhr an  
Platz 1 der Anlage. Es wird Doppel und  
Mixed gespielt. Dauer ca. 2 Stunden,  
Teilnahmegebühr: 7,50 Euro

#### **Veranstaltungen der Würdinger Vereine**

- 7.6. Sommerfest des Kath. Frauenbundes  
ab 15 Uhr am Bürgerhaus
- 12.6. Standkonzert ab 19 Uhr am Bürgerhaus

14.06. Turnier des Sportvereins

21.06. Sonnwendfeuer der Jungfeuerwehr ab  
15 Uhr am Bürgerhaus

29.6. Sommerfest des Kindergartens;  
um 10.30 Uhr Gottesdienst

4./5.7. Weinfest der FFW Gögging ab 17 Uhr in  
der Kollmeierhütte

12.7. Fischerfest des Fischereivereins  
Würding ab 16 Uhr am Bürgerhaus

24.7. Standkonzert ab 19 Uhr  
am Bürgerhaus

#### **Veranstaltungen der Mutter-Kind-Gruppe Würding**

Treffen dienstags 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim  
Würding – Auskunft bei Karin Reiter  
(08538/911016).

#### **Veranstaltungen der Eggfingener Vereine**

- 7.6. Dorffest des Ortsverschönerungs-  
vereins ab 14 Uhr am Bürgerhaus
- 27.6. Sonnwendfeuer des Eisstockvereins ab  
16 Uhr auf der neuen Festwiese
- 5.7. Sommerfest des Kindergartens  
ab 14 Uhr am Bürgerhaus

19.7. Platzkonzert des Ortsverschönerungs-  
vereins ab 18 Uhr am Bürgerhaus

26.7. Sommerfest der FFW ab 14 Uhr am Bür-  
gerhaus

#### **Veranstaltungen der Aigener Vereine**

- 4./11./18. und 25.6. Damengymnastik des  
Christl. Frauenvereins für alle Interes-  
sierten um 19:15 Uhr in der Turnhalle
- 21.6. Sonnwendfeuer der Stocksützen  
ab 18 Uhr an der Stockhalle
- 28.6. Kleinfeldturnier der Inntallöwen ab 11  
Uhr; Stockturnier ab 13 Uhr; Sommer-  
fest ab 19.30 Uhr im Zelt am Sportplatz

12.7. Sommerfest des Sportvereins

16.7. Auslosung der Vereinsmeisterschaften  
des Tennisclubs, 19.30 Uhr, Tennisheim

17.-26.7. Vereinsmeisterschaften  
des Tennisclubs

25.7. Dorffest der Dorfgemeinschaft Irching  
ab 18 Uhr in der Koasahalle

#### **Veranstaltungen des Briefmarken- und Münzsammelclub Pocking e.V.**

- 1.6. und 6.7. Tauschtag jeden 1. Sonntag ab  
9 Uhr im Clublokal „Pockinger Hof –  
Johannistüberl“ in Pocking.

## **Neu im Leonhardi-Museum: Malerei als Lebenselixier**

Er war einer der ganz großen Maler, Graphiker und Künst-  
lerpersönlichkeiten Ostbayerns im 20. Jahrhundert: Otto Bau-  
mann. Bis zum 6. Juli sind seine Werke im Leonhardimuseum  
in Aigen ausgestellt. Die wichtigsten Stationen von Otto Bau-  
manns künstlerischer Ausbildung waren Köln, München, Paris  
und wiederum München, wo er an der Akademie der Bilden-  
den Künste bei Prof. Karl Casper sein Studium beschloss.  
1934 ließ sich Otto Baumann auf der Suche nach Ruhe, Tie-  
fe und Urtümlichkeiten und nicht zuletzt wegen der widrigen  
Zeitumstände in Oberndorf zwischen Regensburg und Bad  
Abbach nieder, wo er in 25 Jahren intensiven Schaffens ein  
reiches Werk erarbeitete. Als Anregung diente Otto Baumann  
die Natur, aber er zeigte sie unter Vereinfachung der Form bei gleichzeitig gesteigerter,  
aber durchaus differenzierter Farbigkeit. Er malte Landschaften, Stadt- und Dorfansich-  
ten, Stillleben und Blumen, bäuerliche Menschen und Kinder, Räume und Christliches.



# Sie können im Publikum sitzen: 4. Bankhofer Gesundheits-Show



Deutschlands populärster Gesundheits-  
experte kommt wieder nach Bad Füssing.  
Hademar Bankhofer, bekannt aus zahl-  
reichen Fernseh- und Radiosendungen  
präsentiert am 31. Juli um 19.30 Uhr im  
Großen Kursaal zum 4. Mal seine Gesund-  
heitsshow. Wie immer wird sich bei dem  
bunten Abend alles um Gesundheit und  
gesundes Leben drehen.

So können im Publikum sitzen: Eintritts-  
karten sind ab 18.7. im Bürgermeister-Fran-  
kenberger-Haus, Kurallee 15, Bad Füssing,  
Tel. 08531/975 522, E-Mail: ticket@badfues-  
sing.de erhältlich. Für alle Bad Füssinger  
und Besitzer einer gültigen Kurkarte kos-  
tet der Eintritt zur Bankhofer Gesundheits-  
show nur 2,50 Euro. Der Unkostenbeitrag  
für alle übrigen Besucher beträgt fünf Euro.

Wir sind für Sie da 

## Gemeinde Bad Füssing

<b>Rathaus</b>	<b>0 85 31/97 54 50</b>
<b>Kurverwaltung</b>	<b>0 85 31/97 55 80</b>
E-Mail: tourismus@badfuessing.de	
Kurdirektor	0 85 31/97 55 00
Veranstaltungen	0 85 31/97 55 20
Kartenvorverkauf	0 85 31/97 55 22
Treffp. Gesundheit	0 85 31/94 46-1 82
Gäste-Service	0 85 31/97 55 63
Vermieter-Service	0 85 31/97 55 61

<b>Therme I</b>	<b>0 85 31/9 44 60</b>
<b>Europa Therme</b>	<b>0 85 31/9 44 70</b>
<b>Johannesbad</b>	<b>0 85 31/2 30</b>

<b>Störfälle</b>	
Wasser/Kanal	0170/8 18 20 00
Kläranlage	0 85 31/2 46 91
Wasserwerk	0 85 37/3 11
Bauhof/	0 85 31/2 46 66
Feuerwehrhaus	

<b>Wertstoffhof</b>	<b>0 85 37/14 86</b>
(Di./Fr. 13-17 Uhr, Mi./Sa. 9-12 Uhr)	

## Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartner:

### Elisabeth Hellmannsberger

Telefon 0 85 31/97 55 04  
Fax 0 85 31/97 55 09  
E-Mail ehellmannsberger@badfuessing.de

### Bianca Gansmeier

Telefon 0 85 31/97 55 62  
Fax 0 85 31/97 55 105  
E-Mail bgansmeier@badfuessing.de

## Redaktionsschluss bitte beachten!

2. Juli 2008 (Ausgabe August/Sept. 2008)

**Aus organisatorischen Gründen können  
wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns  
bis Redaktionsschluss erreichen!**

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6-8, 94072 Bad Füssing

**Presserechtl. verantwortlich:** Alois Brundobler, 1. Bürgermeister

**Erscheinung:** 6 x jährlich, alle 2 Monate

**Projektleitung, Redaktion:** NewsWork Presseagentur GmbH, Bahnhofstr. 46, 93161 Sinzing, Tel. 09 41/30 74 10  
E-Mail: newswork@newswork.de, Internet: www.newswork.de